



rentenbank

28. März 2012

## Presseinformation

### **Liquiditätshilfen für frostgeschädigte Ackerbaubetriebe**

Die Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt am Main, bietet ab sofort Liquiditätshilfedarlehen für landwirtschaftliche Unternehmen an, die von Auswinterungsschäden im Ackerbau betroffen sind. Der Kälteeinbruch im Februar hat in einigen Regionen zu erheblichen Schäden im Wintergetreide geführt.

Die Förderdarlehen werden zu besonders günstigen Top-Konditionen mit einer Laufzeit von vier oder sechs Jahren sowie zehn Jahren mit fünfjähriger Zinsbindung angeboten. Sie sind mit einem Tilgungsfreijahr ausgestattet. Die Betriebe können zwischen Krediten mit und ohne vorzeitigem Kündigungsrecht wählen. Je nach Laufzeit und Kredittyp liegt der effektive Zinssatz in der günstigsten Preisklasse (A) zurzeit zwischen 1,81 % und 2,49 %.

Die Programmkredite der Förderbank für die Agrarwirtschaft dürfen neben anderen öffentlichen Mitteln, z. B. Zuschüssen, eingesetzt werden, soweit die von der EU vorgegebenen Beihilfeobergrenzen eingehalten werden. Bei allen Förderdarlehen der Rentenbank sind die Kreditanträge an die Hausbank zu richten. In Abhängigkeit von der Bonität und der Werthaltigkeit der Sicherheiten nehmen die Hausbanken auch die Einstufung in die jeweilige Preisklasse vor.

**Service-Nummer Kreditanfragen:** 069/2107-700

**Internet:** [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de)

---

**Pressekontakt:**

*Dr. Karin Gress*

*Tel.: 069/2107-393*

*Fax: 069/2107-6447*

*E-Mail: [gress@rentenbank.de](mailto:gress@rentenbank.de)*